Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

21.10.1894







Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Conntag, ben 21. Oftober 1894.

Alenderung der Abonnements-Rummer.

IV. Quartal. 114. Abonnements - Vorstellung.

Romantische Oper in einem Aft von Louis Gallet. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet.

Regie: herr Schon.

Djamilch, eine Sclavin Frau Neuß. Harun, ein junger, reicher Türke. Herr Rosenberg. Splendiano, sein Erzieher und Factotum Herr Kemps.
Ein Sclavenhändler Herrichen Mario.

Chore der Nilschiffer (unfichtbar) und der Freunde Haruns. Sclaven. Sclavinnen. Musifanten.

Ort ber Sandlung: 3m Balaft bes Sarun gu Rairo.

nünsel und Gretel.

Märchenspiel in zwei Aften (brei Bilbern) von Abelheid Bette. Mufit von Engelbert Sumperdint.

1. Bild: Daheim. 2. Bild: 3m Balde. 3. Bild: Das Anneperhauschen. Regie: Berr Gdon.

. Herr Nebe. . Frau Reng. Fraulein Roë. Bänsel, · Fran Brehm. Gretel, Die Knusperhere Fräulein Friedlein. Das Sandmännchen Fraulein Meyer. Das Taumännchen Engel. Rinder.

Die große Paufe findet nach der erften Oper ftatt.

Tertbücher sind in der Macklot'iden Buchhandlung, Waldftr. 10 u. 12, und Abends im Bestibul zu haben.

halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr. Kasse: Eröffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel : Preise:

I. Abth. 2 16. 50 9% I. Abth. 5 M. - 9% | Logen III. Balton = Frem : | I. Abth. 6 .M. - 92 Balton-Logen Range | II. " 2 M. - 9% benloge (II. " 5 M. — 9%. 3 16. 50 9% Balton=Stehplat . . 3 M. - 9% 4 M. - F Barterre-Logen II. " 3 16. - 94 Barterre-Stehplat . . 2 M. - 9% 3 16. 50 9% 4 16. - 9% Range | II. " 3 M. - 9 III. Rang Seite . . 1 M. 20 9 4 16. - 9% II. Barterre-Frems | I. " Sperrfite 2 16. 50 9% benloge ! II. " 3 16.50 9% IV. Rang Mitte . . - 16. 80 9% 3 16. - 9% Logen II. Range II. " 2 .M. 50 % IV. Rang Seite . . - 16 60 % Logen I. Rangs | II. " 4 M. — 9% Damit an der Raffe burch Geldwechfeln tein Aufenthalt entfteht, wird nur abgegabites Geld

Der allgemeine Berkauf der Gintrittskarten findet am Tage ber Borftellung von angenommen. 11 bis 1 Uhr und an der Abendtaffe, die Abgabe der auf Bormerfung guruckgelegten Eintrittsfarten nur von 3-4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages ftatt. Rur für Aus-

wartige werben vorgemertte Gintrittsfarten gur Abendfaffe und zwar langftens bis 1/4 Stunde

vor Ansang der Borstellung zurückgelegt.

Bormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Abresse — an das Bormerküreau des Großb. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Bormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet. Die auf Bormerkungen abgegebenen ober an ber Tageskaffe verkauften Gintritts. Parten werben an ber Abendkaffe nicht mehr juruckgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt feben mußte, den Zutritt bis zur nächsten Baufe zu verwehren.

Dienftag, ben 23. Oftober, IV. Quartal, 113. Abonnements = Borftellung. Die Stumme von Portici. Große Oper mit Ballet in funf Aufzugen, nach bem Frangofifchen bes Eugen Scribe. Mufit von Muber.

Abgang der Gifenbahnzüge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen Stadt, Lofalzüge 900 und Sonns und Feiertags im Oftober 932,
nach Baden und Straßburg 1051 Orienterpreßzug I. Klasse, nach Ettlingen Stadt — Nastatt bis Vaden 1150, dithigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung
nach Ourlach — Pforzheim — Stuttgart 1050, der Borstellung,
nach Ourlach—Vruchsal—Seidelberg—Mannheim 1025,
nach Ourlach—Vruchsal—Vretten—Stuttgart 1255,
nach Ourlach—Vruchsal—Vretten—Stuttgart 1255,
nach Ourlach—Vruchsal—Vretten—Stuttgart 1255,
nach Ourlach—Vruchsal—Vretten—Stuttgart 1255,
nach Ourlach (Dampfbahn) 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.

Drud ber Cor. Fr. Duller'iden Sofbudbruderei.

Rachbrud verboten.